

Anmeldeinformationen:

Bitte melden Sie sich bis

Freitag, 23. September 2016 an.

Die Teilnahmeplätze sind begrenzt!

Kontakt für Anmeldung /Veranstaltungsorganisation:



Lasse Dieckert
Netzwerk-Koordinator
SchmerzNetzwerk Hamburg e.V.

Telefon: 040-57203-0 Fax: 040-57203-6044
E-Mail: info@schmerznetzwerk-hamburg.de

Ja, ich komme zur Veranstaltung
„Nervenschmerzen verstehen und behandeln“

Titel, Vorname, Name

Anschrift

E-Mail / Telefon

Unterschrift

Schmerznetzwerk Hamburg e. V.
Reichsbahnstraße 20

22525 Hamburg

Fortbildungspunkte beantragt

Veranstaltungsort

Albertinen-Haus
Sellhopsweg 18-22
22459 Hamburg

Ihr Weg zu uns

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln
Bus-Linie 5 Haltestelle "Sellhopsweg / Albertinen-
Haus"
Bus-Linie 191 Haltestelle "Sellhopsweg /
Albertinen-Haus"
Bus-Linie 195 Haltestelle "Sellhopsweg /
Albertinen-Haus"



Eintritt frei!

Vorträge



NERVENSCHMERZEN VERSTEHEN UND BEHANDELN

Mittwoch, 28. September 2016

15.00 – 17.00 Uhr

Albertinenhaus, Hamburg Schnelsen



SchmerzNetzwerk
Hamburg e.V.

WILLKOMMEN

Das **SchmerzNetzwerk Hamburg e. V.** ist ein Zusammenschluss von Einzelnen und Institutionen, die mit großem Engagement daran arbeiten, besonders Menschen mit chronischen Schmerzen optimal zu behandeln.

Zum Beispiel Einrichtungen zur Versorgung alter Menschen, Krankenhäuser, Schmerzzambulanzen, Palliativ Pflegedienste, Pflegeeinrichtungen, niedergelassene ÄrztInnen, TherapeutInnen, Apotheken und Selbsthilfegruppen.

Unser Streben ist es, die Qualität der Schmerztherapie in Hamburg immer weiter zu verbessern. Neben Schulungen für Fachkräfte, möchten wir mit dieser Veranstaltung erstmals auch von Schmerz betroffene Menschen ansprechen und sie einladen, sich über Nervenschmerzen zu informieren.

Wir freuen uns sehr, Ihnen mit kompetenten und erfahrenen ReferentInnen das Thema Nervenschmerzen aus ärztlicher, psychologischer und physiotherapeutischer Sicht darstellen zu können und zu zeigen mit welchem Erfahrungsschatz Mitglieder von Selbsthilfegruppen sich begegnen, ihr Schmerzmanagement selbst in die Hand nehmen und damit ihre Lebensqualität verbessern.

Wir wünschen Ihnen als unsere Gäste einen sehr anregenden Nachmittag.

Nutzen Sie zusätzlich die Möglichkeit, an unserem Infostand viele Informationen von SchmerzNetzwerk PartnerInnen zu erhalten. Ab 14.30 Uhr sind wir für Sie da.

Ruth Paetow, Ursel Beckmann, Kai Kurschat
für den Vorstand des SchmerzNetzwerk Hamburg e. V.

**Die Vorträge sind für Sie kostenfrei
Fortbildungspunkte sind beantragt**

Mittwoch, 28. September 2016

15.00 – 17.00 Uhr

Großer Saal im Albertinen-Haus
Sellhopsweg 18-22
22459 Hamburg

15.00 Uhr Begrüßung

15.05 – 15.30 Uhr
„Nervenschmerzen“

Dr. Florian Lienau – Leitender Oberarzt,
Neurologe, Asklepios Klinik Nord Heidberg



15.30 – 16.00 Uhr
„Psychologische Schmerztherapie“

Dipl.-Psych. Barbara Karwen – Psychologi-
sche Psychotherapeutin, Verhaltenstherapie



PAUSE

16.15 – 16.35 Uhr
„Physiotherapie bei Nervenschmerzen“

Sabine Neubert – Physiotherapeutin, Bun-
deswehrkrankenhaus Hamburg Wandsbek



16.35 – 17.00 Uhr
**„Selbsthilfegruppen, Chancen für chro-
nisch Schmerzranke“**

Ursel Beckmann mit Mitgliedern von
SchmerzSelbsthilfe Gruppen aus Hamburg



ZEIT FÜR DISKUSSION UND GESPRÄCHE

Warum engagieren wir uns?



Ruth Paetow
Vorstandsmitglied SchmerzNetzwerk Hamburg
e. V.; Pain Nurse, Asklepios Klinik Barmbek

*„Schmerzbehandlung ist uns wichtig: Gute Akut-
schmerztherapie beugt chronischen Schmerzen vor. In
der Asklepios Klinik Barmbek haben wir deshalb ein
besonders patientenfreundliches und den medizini-
schen Leitlinien entsprechendes Konzept umgesetzt.*



Ursel Beckmann
Vorstandsmitglied SchmerzNetzwerk Hamburg
e. V.

*„Ich engagiere mich bei der Entwicklung des Schmerz-
Netzwerks Hamburg, weil es bisher noch keine Platt-
form gibt, auf der so viele AkteureInnen, die im
schmerzmedizinischen Bereich wirken, ihr Wissen tei-
len und zusammen arbeiten. Ich wirke im Vorstand
mit, um den Blickwinkel der Betroffenen einzubringen,
und weitere Schmerzselbsthilfegruppen zu befördern.“*



Dr. Kai Kurschat
Vorstandsmitglied SchmerzNetzwerk Hamburg
e. V.; Anästhesist und Schmerztherapeut, Bun-
deswehrkrankenhaus Hamburg Wandsbek

*„Im Schmerznetzwerk mache ich mit, weil mir die bes-
sere Versorgung von Patienten mit chronischen
Schmerzen am Herzen liegt. Die Patienten sind häufig
medizinisch unter- oder falsch versorgt, oder werden
mit ihren Problemen allein gelassen.“*

Weitere Informationen:



Herr Dr. Florian Lienau ist SchmerzNetz-
werk Hamburg Partner und leitet mit
Frau Dr. Gundula Frank das Zentrum für
interdisziplinäre Schmerztherapie in der
Asklepios Klinik Nord. Dies ist eine Station speziell für
SchmerzpatientInnen, die eine tiefgehende
Schmerzdiagnostik und -behandlung brauchen.